



AIM-D e.V.

Deutschland – Österreich – Schweiz

Verband für Automatische Datenerfassung, Identifikation (AutoID), und Mobile Datenkommunikation
www.AIM-D.de

AIM-D fördert die Marktausbreitung der mit AutoID verbundenen Lösungen und Technologien und repräsentiert rund 120 Mitglieder in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Dazu gehören über 20 Universitäts- und Forschungsinstitute und andere Verbände. AIM-D ist eine Sektion von AIM Inc., Pittsburgh, USA (und von AIM Inc., Brüssel, Belgien), dem weltweiten Dachverband, der seit 50 Jahren aktiv ist und mehr als 400 Mitglieder in über 30 Ländern hat.

www.aim-d.de
www.aimglobal.org
www.aimeurope.org

Ansprechpartner:
Gabriele Walk
Peter Altes

AIM-D e.V.
Richard-Weber-Str. 29
68623 Lampertheim
Tel.: +49 6206 13177
Fax: +49 6206 13173
E-Mail: info@aim-d.de



AKTUELLES

Rückblick: LogiMAT 2025

Vom 11.-13.03.2025 fand die LogiMAT 2025 in der Messe Stuttgart statt und war wieder ein großer Erfolg! Von vielen Ausstellern und Fachbesuchern wurde die Messe sogar als bisweilen deutlich besser als in den letzten Jahren wahrgenommen. Auf dem AIM-Gemeinschaftsstand (Halle 2, 2B05) haben folgende Unternehmen ihre Besucher fachkundig beraten: Aysgne / BlueStar / Data Elektronik / deister electronic / Dynamic Systems / Fraunhofer IIS / Gustav Wilms / microsensys / Schneider-Kennzeichnung / Schreiner Group. Und an den Vorführungen im Tracking & Tracing Theater (Halle 2, 2B07) beteiligten sich folgende Unternehmen: All for One Group (mit Winkel) / Balluff / Datalogic / Leuze / Logopak / Omlox (Flowcate & Zigpos) / u-blox. Diese zeigten „AIDC-Technologies at work“: Kennzeichnungssysteme, Kommissionierprozesse, mobiles und stationäres Scannen, Echtzeit-Ortung, Tracking & Tracing sowie den AIDC-Einsatz in industriellen Umgebungen und vieles mehr. Darüber hinaus war das AIM-ident-Expertenforum mit Datalogic, Inotec und microsensys wieder fachkundig besetzt.



#WIOT25

Ende Januar haben sich Vertreter der Think WIoT Group und von AIM in Lampertheim zu einem Planungstreffen für die diesjährige #WIOT getroffen, die vom 22.-23.10.2025 im RMCC in Wiesbaden stattfinden wird. Im diesem Treffen ging es um eine engere Zusammenarbeit der beiden Partner nicht nur im Bereich der Ausstellung, sondern auch im Bereich der Gestaltung eines hochkarätig besetzten Anwenderkongresses.

GPos (Global Positioning Group)

Im Schulterschluss mit der omlox Technologie-Gruppe im Industrieverband PROFIBUS und PROFINET International PI und der OPC Foundation arbeitet AIMS Experts Group RTLS daran, über Standards den Zugriff auf Ortungs- und Identifikation zu vereinfachen und ein nahtloses Datenkontinuum zu ermöglichen. Geleitet wird diese Experts Group von Matthias Jöst, Flowcate (Omlox). Der GPos-Group ist es mittlerweile gelungen, eine vollständige Spezifikation für ein globales Positionsdatenmodell zu entwerfen, das im OPC-Bereich verwendet werden kann.



OPC Unified Architecture

Part 211: Global Positioning

RFID und IO-Link

Das letzte persönliche Treffen der gemeinsamen Experts Group von AIM und dem IO-Link-Konsortium fand Ende November bei Balluff statt. Dabei ging es u.a. um die Fortschreibung der Funktionen bzw. Betriebsarten, die für IO-Link und RFID aus Sicht der einzelnen Firmen wichtig sind - unter Einbeziehung der Konformität mit bestehenden IO-Link-Standards und den entsprechenden Konsequenzen für die Umsetzung eines RFID-Profiles. Zusätzlich zu den monatlichen Calls ist ein weiteres persönliches Treffen in Vorbereitung: Es wird am 08.04.2025 bei Sick in Waldkirch stattfinden.

Standardisierung:

Neue Cybersecurity-Regularien für internetfähige Funkkomponenten gelten ab August 2025. AIM hat bereits mehrfach hierzu informiert und unterstützt auch die Erstellung der Standards für den Cyber Resilience Act (CRA), der nochmals weitreichendere Anforderungen an die Cybersicherheit von Produkten stellt. Zudem unterstützt AIM die Standardisierung rund um den Digitalen Produkt Pass (DPP), der eine Produktkennzeichnung für eine Vielzahl von Produkten mittels 2D-Code und / oder RFID vorschreibt.

Bei ETSI werden gerade in der TG28 mit dem EN 304055 sowie innerhalb der TG34 mit dem EN 302208 zwei für die AIDC-Branche wichtige Standards erstellt bzw. überarbeitet. Auch wenn AIM-D die Standardisierungsarbeit aktiv unterstützt und seine Mitglieder regelmäßig über relevante Themen informiert, gilt weiterhin der dringende Appell an die Industrieunternehmen, sich selbst durch eigenes Engagement in die Normungsarbeit einzubringen.

RFID & Sensorik

Nach der Publikation des Whitepapers im letzten Jahr (<https://www.aim-d.de/download-center/>) hat die Experten-Gruppe ihre Arbeit auch in 2025 erfolgreich fortgesetzt. Bei dem ersten virtuellen Treffen in diesem Jahr wurden Anfang März mögliche weiteren Themen der Experten-Gruppe für dieses Jahr vorgestellt, diskutiert und priorisiert. Alle Teilnehmer werden bis zum kommenden virtuellen Treffen gebeten, die ihnen wichtigen Themen für die weitere Bearbeitung zu benennen. Der Leiter der Experten-Gruppe, Olaf Wilmsmeier, freut sich auf die Vorschläge der Mitwirkenden.

Neu im AIM-Netzwerk

Wir freuen uns, Checkpoint Systems (ein Unternehmen der CCL Industries) als einen Pionier für RFID-Label-Lösungen in unserem Netzwerk begrüßen zu dürfen. Als global führender Anbieter von RFID-Technologien und Lösungen zur Verlustprävention unterstützt Checkpoint seine Kunden, Geschäftsprozesse

zu optimieren, Bestandsmanagement zu revolutionieren und die Effizienz in der gesamten Lieferkette zu steigern.

SPOQ (WIPANO-II-Förderprojekt des BMWK)

Das SPOQ-Projekt (Standardisierte sichere Produktverifizierung zum Schutz von Originalität und Qualität) wurde zum 30.09.2024 offiziell abgeschlossen. Zentrale Ergebnisse sind eine optische Lösung (Kern: (S)QR-Code) und eine elektronische Lösung (Kern: NFC), also zwei „SPOQ-Apps“, die beide mit dem Konzept der Blockchain kombiniert werden können („SPOQChain“); außerdem wurde ein Demonstrator aufgebaut und ein Prüfkonzept für einen namhaften Industriepartner erarbeitet.

Mittlerweile haben die Konsortialpartner - AIM, VDE/DKE, Hochschule Mannheim, Universität Würzburg, KOBIL und PAV Card - den SPOQ-Abschlussberichts beim Projektträger eingereicht. Weitere Infos unter: <https://spoq-projekt.de>

AIM EXPERTS GROUPS (EG)

Gestaltung durch Mitwirken

Mitwirkende in den Experts Groups sind AIM-Mitglieder, Allianzpartner sowie geladene Experten und Gäste. Protokolle stehen im Internet im geschützten Mitgliederbereich. Termine für die nächsten EG-Treffen und Telefon-Konferenzen werden rechtzeitig bekannt gegeben (siehe auch „Events“ unter: www.aim-d.de)

EG Optical Readable Media und Datenstrukturen (ORM)

Unter der Leitung von Dr. Harald Oehlmann, EURODATA COUNCIL, werden Datenstrukturen und optische Datenträger-Technologien behandelt. Es geht von OCR und JAB-Codes auf Pässen über mit Data-Matrix direkt markierten Teilen zu ISO-konformen Qualitätsprüfungen. Technologisch wird das Aufbringen mit Tinte, Thermo-Transfer und Lasern auf die verschiedensten Materialien behandelt. Auch die Lesetechnologien werden von mobiler Laser-Fernlesung, Zoom-Festlesung bis Mobiltelefon-Lesung

betrachtet. In den ISO-konformen Dateninhalten wird eine Vereinheitlichung angestrebt, wobei neue Lösungen wie Dual-Use URL und Verschlüsselung immer wichtiger werden. Die Experts Group traf sich das letzte Mal auf Einladung des Fraunhofer IML im letzten Herbst in Dortmund. Der Termin für das nächste persönliche Treffen wird rechtzeitig bekannt gegeben.

EG Systemintegration (SI)

Unter der Leitung von Bernd Wieseler, Turck, geht es u.a. um die Fortschreibung der *Companion Specification*, die Ausweitung Richtung Sensor-Tags und Sensorvernetzung sowie um Sicherheitsaspekte. Auf der Agenda der EG stehen u.a. die kontinuierliche Erweiterung der *Companion Specification* (OPC UA für AutoID-Devices) in Richtung RTLS (s.o.: Global Positioning Group) und Sensorvernetzung. Schwerpunkt der EG-Arbeit ist gegenwärtig jedoch die Schnittstelle RFID und IO-Link (s.o.). Das nächste persönliche Treffen wird am 08.04.2025 bei Sick in Waldkirch stattfinden.

EG European RFID Expert Group (EREG/RFID)

Leitung: Dr. Erhard Schubert, Winckel. Auf der Agenda der EG steht u.a. die Umsetzung der Novellierung der EU-Funkanlagenrichtlinie: *Radio Equipment Directive* (RED). Bereits abgeschlossen wurde ein Projekt mit dem VDA zur weltweiten UHF-Tag-Zulassung. Die Ergebnisse sind beim VDA im Internet abrufbar: VDA 5540. Aktuell stehen u.a. folgenden Themen auf der Agenda: Delegierte Verordnung zur RED 2014/53/EU: Cyber Security-Erweiterung / *Cyber Resilience Act* (z.B. Elektronisches Spielzeug und vernetzte Geräte wie z.B. Kameras), Label-Qualifizierung und -Zertifizierung sowie mögliche neue Datenstandards. Darüber hinaus beschäftigt sich die EG zusammen mit der EG NFC (s.u.) mit den Themenkomplexen „Identifizierung“ und „Datenstrukturen“ - wozu im letzten Herbst eine gemeinsame Videokonferenz abgehalten wurde. Der Termin für das nächste persönliche Treffen wird rechtzeitig bekannt gegeben.

EG Near Field Communication (NFC)

Leitung: Sylvo Jäger, Microsensus. Neben der kontinuierlichen Anpassung des AIM NFC White Paper erschließt die EG neue Themen (insbesondere im industriellen Umfeld) und intensiviert die Zusammenarbeit mit dem NFC Forum und anderen AIM-EG. Gegenwärtig stehen u.a. folgenden Themen auf der Agenda der EG: Dual Frequency, NFC-kompatibles Drucken, NFC-Visitenkarten, Label-Qualifizierung und -Zertifizierung (siehe auch EG RFID) sowie Datendefinitionen und -strukturen auf NFC-Tags (eine möglicherweise zukünftige Standardisierungsaufgabe). Darüber hinaus beschäftigt sich die EG zusammen mit der EG RFID/EREG (s.o.) mit den Themenkomplexen „Identifizierung“ und „Datenstrukturen“ – wozu im letzten Herbst eine gemeinsame Videokonferenz abgehalten wurde. Der Termin für das nächste persönliche Treffen wird rechtzeitig bekannt gegeben.

EG RFID & Sensorik (RS)

Die EG wird von Olaf Wilmsmeier / Wilmsmeier Solutions geleitet. Diese EG beschäftigt sich mit dem Zusammenwachsen von RFID (inkl. Sensor-Tags) und Sensoren insbesondere im Umfeld von Industrie 4.0-Anwendungen. Folgende Themen stehen gegenwärtig u.a. auf der Agenda: Anwendungen und Kundennutzen, Vermarktung und Vertrieb von RFID- und Sensor-Lösungen, Schnittstellen und technische Spezifikationen der einzelnen Sensor-Tags und RFID- und Sensor-Lösungen sowie Fragen zur Standardisierung und Normierung – mittlerweile auch unter Einbeziehung von batterielosen Systemen und BLE. Mittlerweile ist eine aktualisierte Fassung des White Papers im AIM Download-Center zu finden. Der Termin für das nächste persönliche Treffen wird rechtzeitig bekannt gegeben.

AUSBLICK:

AIM-Frühjahrsforum 2025

07.-09.05.2025 / Lüneburg

Vom 07.-09.05.2025 findet in Lüneburg das AIM-Frühjahrsforum 2025

statt. Unterstützt wird die Veranstaltung von der Think WIoT Group. Neben Verbandsthemen werden wieder interessante Gastreferate – von Airbus, der HHLA und DENIOS – und natürlich auch wieder eine Exkursion am 3. Tag auf dem Programm stehen: DE-VAU-GE Gesundheitswerk, Lüneburg Weitere Informationen: info@aim-d.de

transport logistic 2025

02.-05.06.2025 / Messe München

Vom 02.-05.06.2025 findet in München die transport logistic 2025 statt. AIM wurde wieder eingeladen, als Kompetenzpartner für die AIDC-Technologien ein Expertenforum zu gestalten. Unter der Headline „Zur besonderen Rolle der AutoID-Technologien als Enabling Technologies zur Lösung ausgewählter transportlogistischer Herausforderungen“ referieren am 02.06.2025 deister, smart-TEC und microsensus zu KI in der (Transport-) Logistik, RFID-Kennzeichnung von Mehrwegpaletten und Drahtloser Sensorik in der Intra- und Extralogistik. Weitere Informationen: info@aim-d.de und <https://transportlogistic.de/de/>

#WIOTMORROW25

22.-23.10.2025 / Wiesbaden / RMCC

Auch in diesem Jahr findet die Veranstaltung wieder im RMCC in Wiesbaden statt: 22.-23.10.2025. AIM plant gegenwärtig einen AIM-Gemeinschaftsstand. Darüber hinaus werden abermals zahlreiche AIM-Mitglieder mit Beiträgen im Rahmenprogramm sowie als Sponsoren und Aussteller präsent sein. Außerdem hinaus wird dieses Jahr wieder ein hochkarätig besetzter Anwenderkongress angeboten.

LogiMAT 2026

24.-26.03.2026 / Messe Stuttgart

Auch für nächstes Jahr plant AIM wieder ein umfassendes Engagement auf

der LogiMAT 2026: einen AIM-Gemeinschaftsstand, das Tracking & Tracing Theater (auch für Nicht-Mitglieder) und – gemeinsam mit dem Medienpartner ident – auch wieder ein Expertenforum. Interessierte Unternehmen melden sich bitte bei: info@aim-d.de

TERMINE 2025

06.-08.05.2025

RFID Journal Live 2025

Las Vegas / USA

<https://rfidjournallive.com>

07.-09.05.2025

AIM-Frühjahrsforum 2025/ Lüneburg

Sponsor: Think WIoT Group.

Weitere Informationen: info@aim-d.de

02.-05.06.2025

transport logistic 2025

Messe München

<https://transportlogistic.de/de/>

Mit AIM-Expertenforum am

02.06.2025 um 13.00 Uhr

12.06.2025

RFID and IoT in the Nordics

Kopenhagen (Dänemark)

<https://www.aidcdk.org/event/rfid-iot-in-the-nordics-2025-aidc-conference/>

all about automation (aaa) 2025

• 14.-15.05.2025 / Heilbronn

• 03.-04.06.2025 / Hamburg – zusammen mit *Logistics & Automation* und *Empack*

• 10.-11.09.2025 / Wetzlar

<https://www.allaboutautomation.de/de/>

23.-25.09.2025

FachPack 2025 / Messe Nürnberg

<https://www.fachpack.de>

22.-23.10.2025

#WIOTMORROW24

Wiesbaden / RMCC

<https://www.rfid-wiot-tomorrow.com/de/>

05.-07.11.2025

AIM-Herbstforum 2025 / Waldkirch

Sponsor: <https://www.leuze.com/en-int>

Weitere Informationen: info@aim-d.de



Checkpoint Systems: RFID-Innovationen für eine vernetzte Zukunft

Checkpoint Systems, ein Unternehmen der CCL Industries, ist ein global führender Anbieter von RFID-Technologien und Lösungen zur Verlustprävention. Mit einem starken Fokus auf Innovation und Nachhaltigkeit unterstützt Checkpoint seine Kunden dabei, ihre Geschäftsprozesse zu optimieren, Bestandsmanagement zu revolutionieren und die Effizienz entlang der gesamten Lieferkette zu steigern. Die RFID-Lösungen des Unternehmens finden Anwendung in zahlreichen Branchen, insbesondere im Einzelhandel, in der Logistik und im Gesundheitswesen.

RFID als Schlüsseltechnologie für den Einzelhandel

Checkpoint Systems hat sich als Pionier in der Entwicklung und Implementierung von RFID-basierten Lösungen etabliert. Diese Technologie ermöglicht es Einzelhändlern, ihre Bestände in Echtzeit zu überwachen und so eine präzise Inventur durchzuführen. Die RFID-Systeme von Checkpoint bieten nicht nur Transparenz in der Lieferkette, sondern auch eine verbesserte Kundenerfahrung durch die Sicherstellung der Warenverfügbarkeit.

Ein Beispiel hierfür ist die Item-Level-RFID-Technologie, die es ermöglicht, jedes Produkt individuell zu kennzeichnen und zu verfolgen. Dadurch können Einzelhändler nicht nur Verluste reduzieren, sondern auch den Warenfluss optimieren. Die Kombination aus RFID und elektronischer Warensicherung (EAS) bietet zudem einen doppelten Nutzen: Schutz vor Diebstahl und präzises Tracking.

Globale Präsenz und maßgeschneiderte Lösungen

Mit einer Präsenz in über 33 Ländern und einem Netzwerk von Partnern in mehr als 60 weiteren Märkten bietet Checkpoint Systems seinen Kunden weltweit Unterstützung. Das Unternehmen entwickelt maßgeschneiderte Lösungen, die auf die spezifischen Anforderungen verschiedener Branchen abgestimmt sind. Besonders hervorzuheben ist die Fähigkeit von Checkpoint, RFID-Technologien nahtlos in bestehende Systeme zu integrieren, was den Übergang für Unternehmen erleichtert.

Nachhaltigkeit im Fokus

Neben technologischer Exzellenz legt Checkpoint Systems großen Wert auf Nachhaltigkeit. Das Unternehmen hat es sich zur Aufgabe gemacht, nachhaltige Lösungen zu entwickeln, die den ökologischen Fußabdruck seiner Kunden reduzieren. Ein Beispiel hierfür sind RFID Inmould Labels, die in Mehrwegprodukten eingesetzt werden können.

Innovative Produktlösungen

Checkpoint Systems bietet eine breite Palette an innovativen Produkten:

- **SFERO™ RFID EAS System:** Dieses System kombiniert RFID-Tracking mit elektronischer Warensicherung und bietet so eine doppelte Funktionalität.
- **RFID Inlays:** Die Innovationskraft von Checkpoint in diesem Bereich ist herausragend. Für nahezu alle Anwendungsbeispiele gibt es eine passende Lösung.
- **ItemOptix Inventory Solution:** Eine cloudbasierte Lösung für das Bestandsmanagement, die Einzelhändlern Echtzeit-Einblicke in ihre Lagerbestände ermöglicht.

Zukunftsvision: Digitalisierung und IoT

Checkpoint Systems sieht RFID als Schlüsseltechnologie für das Internet der Dinge (IoT). Durch die Integration von RFID-Lösungen in IoT-Plattformen können Unternehmen nicht nur ihre Prozesse automatisieren, sondern auch neue Geschäftsmöglichkeiten erschließen. Die Vision des Unternehmens ist es, eine vollständig vernetzte Lieferkette zu schaffen, in der jedes Produkt digital erfasst wird – vom Hersteller bis zum Endkunden.



Mit seiner langjährigen Erfahrung, globalen Reichweite und Innovationskraft ist Checkpoint Systems ein unverzichtbarer Partner für Unternehmen, die ihre Prozesse durch den Einsatz von RFID-Technologie optimieren möchten. Durch den Fokus auf Nachhaltigkeit und technologische Exzellenz setzt das Unternehmen neue Maßstäbe in der Branche.

Checkpoint

Myriam Kestel

Checkpoint Systems GmbH

Ersheimer Str. 69

69434 Hirschhorn

myriam.kestel@checkpt.com

www.checkpointsystems.com/de/





Sichern Sie sich ihre Vorteile!

Bitte liefern Sie mir ab sofort die ident (6x ident Magazin, ident PRODUKTE und das ident JAHRBUCH pro Jahr) zum Bezugspreis von € 90,- inkl. 7% MwSt. zuzüglich Versandkosten (Inland € 10,-/Ausland € 20,-). Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn es nicht 8 Wochen vor Ablauf des Bezugsjahres gekündigt wird.

1. Unkomplizierte Lieferung

Wir liefern Ihnen alle Ausgaben der ident direkt an Ihre Adresse. So sind Sie immer aktuell informiert.

2. Aktuelle Informationen

Sie erhalten praxisorientierte Anwendungsberichte, aktuelle Fachinformationen, Produktmeldungen und Branchennews aus dem Themenfeld der Auto-ID und Digitalisierung.

3. Vernetzter Wissensaustausch

Die ident verbindet branchenübergreifend Informationen aus Wissenschaft, Industrie und Anwendung.

4. ident Anbieterverzeichnis

Das Anbieterverzeichnis ist der direkte Weg zu Unternehmen, Lösungen und Produkten aus der Branche.

Firma:

Name:

Vorname:

Position:

Branche:

E-Mail:

Straße/Postfach:

PLZ/Ort:

Land:

IBAN:

Bankinstitut:

Datum/Unterschrift:

IMPRESSUM

ident

Das Magazin für Automatische Identifikation & Digitalisierung

Jährlich erscheinen 6 Magazine, ein Produkte Heft und ein Jahrbuch.

Website & Informationsportal: www.ident.de

Offizielles Organ der AIM-D e. V.

Herausgeber:

Ident Verlag & Service GmbH
Durchstraße 75, 44265 Dortmund, Germany
Tel.: +49 231 72546092
E-Mail: verlag@ident.de

Chefredakteur:

Dipl.-Ing. Thorsten Aha (verantwortlich)
Durchstr. 75, 44265 Dortmund, Germany
Tel.: +49 231 72546090
E-Mail: aha@ident.de

Redaktionsteam:

Tim Rösner
Prof. Dr.-Ing. Klaus Krämer

Anzeigenleiter:

Bernd Pohl
Tel.: +49 6182 9607890
E-Mail: pohl@ident.de

Abo/Leserservice/Verlag:

Tel.: +49 231 72546092
E-Mail: verlag@ident.de

Redaktionsbeirat:

Prof. Dr. Michael ten Hompel, Fraunhofer IML
Prof. Dr.-Ing. Rolf Jansen, IDH des VVL e.V.
Peter Altes, Geschäftsführer AIM-D e.V.
Frithjof Walk, Schneider Kennzeichnung GmbH
Heinrich Oehlmann, Eurodata Council
Bernhard Lenk

Gestaltung und Umsetzung:

RAUM X – Agentur für kreative Medien
Ranja Ristea-Makdisi, Stefan Ristea GbR
Huckarder Str. 12, 44147 Dortmund
Tel.: +49 231 847960-35,
E-Mail: mail@raum-x.de

Herstellung:

Strube OHG, Stimmerswiesen 3, 34587 Felsberg

Bezugsbedingungen:

Jahresabonnement € 90,- inkl. 7% MwSt. zzgl. Versandkosten (Inland € 10,-/Ausland € 20,-) und Einzelheft € 14,- inkl. 7% MwSt. zzgl. Versandkosten. Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn es nicht 8 Wochen vor Ablauf des Bezugsjahres gekündigt wird. Bestellungen über den Buch- und Zeitschriftenhandel oder direkt beim Verlag: ISSN 1432-3559 ident MAGAZIN, ISSN 1614-046X ident JAHRBUCH.

Presserechtliches:

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Herausgebers unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Der Herausgeber gestattet die Übernahme von Texten in Datenbestände, die ausschließlich für den privaten Gebrauch eines Nutzers bestimmt sind. Die Übernahme und Nutzung der Daten zu anderen Zwecken ist nur mit schriftlicher Genehmigung der Ident Verlag & Service GmbH gestattet.

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des jeweiligen Autors wieder und decken sich nicht notwendigerweise mit der Auffassung der Redaktion. Die Redaktion behält sich vor, Meldungen, Autorenbeiträge und Leserbriefe auch gekürzt zu veröffentlichen.

Die ident Redaktion und die Ident Verlag & Service GmbH übernehmen trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Genauigkeit der Inhalte. Für den Fall, dass in ident unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Datenbanken Fehler enthalten sind, haften der Verlag oder seine Mitarbeiter nur bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz.

Alle Autoren und Anbieter von Beiträgen, Informationen und Bildern stimmen der Nutzung in der ident und im Internet zu. Alle Rechte, einschließlich der weiteren kommerziellen Vervielfältigung, liegen bei der Ident Verlag & Service GmbH. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotomaterial wird keine Haftung übernommen und diese können von der Redaktion nicht zurückgesandt werden.

Geschützte Marken und Namen, Bilder und Texte werden in unseren Veröffentlichungen in der Regel nicht als solche gekennzeichnet. Das Fehlen einer solchen Kennzeichnung bedeutet jedoch nicht automatisch, dass es sich hierbei um frei verfügbare Namen, Bilder oder Texte im Sinne des Markenrechts handelt.

Rechtliche Angaben:

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dortmund, USt-IdNr. DE230967205
Amtsgericht Dortmund HRB 23359, Geschäftsführer Thorsten Aha

ident & ident.de sind eingetragene Marken der Ident Verlag & Service GmbH.

2025 © Copyright by Ident Verlag & Service GmbH.
Alle Rechte vorbehalten.

